

Deutscher Fachjournalisten-Verband mit neuem Präsidenten

20.12.2006, 15:02 | Medien & Telekommunikation

Pressemitteilung von: *Deutscher Fachjournalisten-Verband*

Umstrukturierung abgeschlossen - Präsidium vollständig besetzt

Berlin, 20.12.06- Der Deutsche Fachjournalisten-Verband (DFJV) hat die letzte Phase seiner Umstrukturierung erfolgreich abgeschlossen. Durch die neue Struktur und die Besetzung des Präsidiums mit hochrangigen Wissenschaftlern und Experten ist der DFJV als serviceorientierter Ansprechpartner für Fachjournalisten bestens aufgestellt. Als neuer Präsident des DFJV wurde Herr Professor Dr. Siegfried Quandt gewählt. Prof. Quandt ist emeritierter Professor für Journalistik und Geschichtsdidaktik im Fachbereich Geschichts/Kulturwissenschaften der Justus-Liebig-Universität Gießen. Zur Zeit leitet er das TransMIT-Zentrum für Kommunikation, Medien und Marketing in Gießen. Er gründete diese Professur 1984 und hatte sie bis 2004 inne. Zudem organisierte und leitete er von 1988 bis 1998 für den Verband der Hessischen Zeitungsverleger die überbetriebliche Volontärsausbildung. 1992 gründete Prof. Quandt in Zusammenarbeit mit Prof. Gast an der Universität Gießen das Lernzentrum für Journalismus und Medienpädagogik. 2006 erhielt er das Bundesverdienstkreuz erster Klasse für seine innovativen Arbeiten im Dreieck von Wissenschaft, Medien und Wirtschaft.

Als Präsident des DFJV wird er den Verband repräsentieren und den Vorstand in allen inhaltlichen Fragen beraten. „Herr Professor Quandt ist ein großer Gewinn für den DFJV. Er engagiert sich sehr für die Förderung des Fachjournalismus in Deutschland. Der DFJV wird durch seine umfangreichen Erfahrungen sicher profitieren“, sagte Thomas Dreesen, Vorstandssprecher des Verbands. „Es ist eine große Ehre für uns, eine so kompetente Persönlichkeit als Präsidenten zu haben.“ „Fachjournalismus hat Zukunft. Der DFJV wird ihn weiterentwickeln.“, so Prof. Quandt zur Perspektive des DFJV.

Zum Präsidium des DFJV zählen neben dem Vorstandssprecher Thomas Dreesen, Prof. Mike Friedrichsen und Christoph Minhoff. Prof. Dr. Mike Friedrichsen vertritt die Professur für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Medienmanagement am Internationalen Institut für Management der Universität Flensburg. Seine Arbeitsgebiete sind Medienökonomie, Medienmanagement, Medien- und Werbewirkungs-forschung sowie neue Informations- und Kommunikationstechniken.

Christoph Minhoff ist seit März 2006 Programmgeschäftsführer des Ereignis- und Dokumentationskanals PHOENIX. Zuvor leitete er das ZDF-Landesstudio Bayern. Weitere Stationen seiner journalistischen Karriere waren der Bayerische Rundfunk sowie die Wochenzeitung Bayernkurier.

Durch die Neuorganisation ist der DFJV ein noch kompetenterer Ansprechpartner für alle Fachjournalisten und kann sich durch die Fachkompetenz des Präsidiums noch besser für die Belange seiner Mitglieder einsetzen.

Portrait

Über den DFJV

Der Deutsche Fachjournalisten-Verband ist der Berufsverband für Journalisten, die sich auf ein Ressort oder ein Fach spezialisiert haben. Dabei versteht er sich als moderner Dienstleister für seine Mitglieder, deren Interessen er gleichzeitig nach außen vertritt. So bietet er unter anderem Leistungen wie Presseausweis, Rechtsschutz und ein Auftrags- und

Jobportal. Er veranstaltet den jährlichen Deutschen Fachjournalisten-Kongress, gibt die Publikation „Fachjournalist“ heraus und ist Initiator der Deutschen Fachjournalisten Schule. Aufgrund der hohen Serviceorientierung und des breiten Angebotes verzeichnet der DJFV ein hohes Mitgliederwachstum und gehört zu den Verbänden mit der höchsten Mitgliederzufriedenheit in Deutschland.

News-ID: 113335 • Views: 1815 (Stand: 01.11.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/113335/Deutscher-Fachjournalisten-Verband-mit-neuem-Praesidenten.html>